

# Stadt Bernau bei Berlin

Der Bürgermeister

*D. Me. Scam  
zu Christian  
Rehner*



Stadtverwaltung Bernau bei Berlin, Postfach 1158, 16311 Bernau bei Berlin

Frau  
Michèle Petroll  
Hagenstraße 2 a  
16321 Bernau bei Berlin

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unsere Nachricht vom:  
Amt: Gebäudemanagement  
Bearbeitung: Frau Klee  
Dienstort: Breitscheidstraße 46 Haus II  
Zimmer: 2.7  
Telefon: 03338 365-330  
Unser Zeichen: **IV/50 KK – 65 20 01/02**  
**Grundschule Hasenheide/08**  
**bauliche Unterhaltung**  
(Bitte bei Antwort angeben!)

19.06.2017

## Anfragen vom 21.3.2017

Sehr geehrte Frau Petroll,

bedauerlicherweise ist Ihre Anfrage bei der Vielzahl an E-Mails untergegangen. Ich bitte dieses Versäumnis zu entschuldigen.

Zu Ihren Fragen:

- A. In der letzten Elternkonferenz der Grundschule an der Hasenheide erläuterte die Schulleitung, dass die Sanierung des Daches der Grundschule seitens der Verwaltung für 2018 vorgesehen ist. Aus Sicht einiger Eltern erscheint die nötige Sanierung dringender. Außerdem besteht Unsicherheit ob der Aussage, ob die Maßnahme tatsächlich im Haushalt 2018 Berücksichtigung finden wird. Daher wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:
1. Besteht die Möglichkeit, die Maßnahme bereits in den Sommerferien 2017 umzusetzen, z.B. indem Mittel aus einem anderen nicht genutzten Haushaltsposten umgewidmet werden?
  2. Wie kann gewährleistet werden, dass die Maßnahme tatsächlich spätestens im Haushalt 2018 berücksichtigt wird und im Sommer 2018 tatsächlich umgesetzt werden kann?
  3. Die Grundschule wurde vor einigen Jahren saniert. Vermutet wird seitens der Elternschaft, dass Baumängel Ursache für das Eindringen von Wasser durch das Dach sein könnten. Außerdem sollen seit 2015 Reparaturen vorgenommen worden sein. Wurde seitens der Verwaltung geprüft, ob gegebenenfalls noch Ansprüche aus Gewährleistung bestehen?

### ANTWORT:

Die Mängel am Dach sind in der Verwaltung seit einiger Zeit bekannt. Es handelt sich hier um konstruktive Schwachstellen, die der Form des Dachs (sog. Schmetterlingsdach) geschuldet sind. Es handelt sich ausdrücklich **nicht** um Baumängel.

Die auftretenden Feuchtigkeitsschäden führen weder kurz- noch mittelfristig zu einer nachhaltigen Schädigung der Bausubstanz der Schule. Es ist daher nicht notwendig die Dachsanierung vorzuzie-

**Hausadresse:**  
Marktplatz 2, 16321 Bernau bei Berlin  
**Internet:** [www.bernaeu-bei-berlin.de](http://www.bernaeu-bei-berlin.de)

**Telefon:** 03338 365-0  
**Telefax:** 03338 365-105  
**E-Mail:** [stadtverwaltung@bernaeu-bei-berlin.de](mailto:stadtverwaltung@bernaeu-bei-berlin.de)  
(Hinweis: Kein elektronischer Rechtsverkehr!)

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 8.30–12.00, 13.00–17.30 Uhr  
Einwohnermeldeamt bis 18.30 Uhr  
Donnerstag 8.30–12.00, 13.00–15.30 Uhr  
Einwohnermeldeamt bis 17.30 Uhr  
Freitag 9.00–12.00 Uhr

### Bankverbindungen:

Deutsche Kreditbank,  
Sparkasse Barnim,

IBAN DE04 1203 0000 0000 5011 63,  
IBAN DE46 1705 2000 3409 5050 15,

BIC BYLA DEM1 001,  
BIC WELA DED1 G ZE

hen. Darüber hinaus ist dies unter Beachtung einer ordnungsgemäßen Planung der Baumaßnahmen technisch nicht möglich. Die Planung erfolgt derzeit. Hierbei werden verschiedene Möglichkeiten zur Sanierung eruiert und die haushaltsrechtlich notwendige Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ausgeführt.

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2018 sind Kosten in Höhe von 200 TEUR unter 211102.5211000 durch das Gebäudemanagement eingeplant worden. Die Bestätigung des Haushaltes obliegt der Stadtverordnetenversammlung. Insoweit ist der Einfluss der Verwaltung auf die Darstellung der Notwendigkeit der Ausgabe begrenzt.

Die im Falle einer Leckage durchgeführten Reparaturen sind ordnungsgemäß ausgeführt worden. Hierbei wurden jeweils neu auftretende Leckagen abgedeckt. Dies verhindert jedoch nicht das Entstehen weiterer Leckagen. Insoweit bestehen keine Ansprüche aus Gewährleistung gegenüber den bauausführenden Firmen.

B. Die Grundschule an der Hasenheide hat ein Computerkabinett mit Flachbildmonitoren etc. Alle Schülerinnen und Schüler, die das Kabinett nutzen, haben jeweils ein Gerät zur Verfügung. Bedauerlicherweise ist das Computer-Kabinett unzureichend eingerichtet. So hat die Grundschule am Blumenhag beispielsweise für das PC-Kabinett auch PC-Tische. Diese fehlen in der Grundschule an der Hasenheide gänzlich. Die Kabel hängen „kreuz und quer“ und wenn die Grundschüler an die Tische stoßen, kann es sein, dass sich ein Stecker lockert und erst geprüft werden muss, warum der PC des betreffenden Arbeitsplatzes nicht funktioniert. Dies wiederum behindert den Unterricht. Die Schulleitung konnte keine Auskunft darüber geben, ob PC-Tische für die Grundschule an der Hasenheide vorgesehen sind. Aus Sicht der Elternschaft ist dieser Zustand äußerst misslich. Dabei geht es um um Sicherheit, Funktionsfähigkeit und störungsfreien Unterricht. Daher wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wann ist für die Grundschule an der Hasenheide die Anschaffung von PC-Tischen geplant bzw. wie ist eine Beschaffung möglich?
2. Derzeit werden alle PCs zusammen von einer einzigen Steckdose versorgt. Diese ist oft überlastet und führt zu Kurzschlüssen. Laut Schulleitung gab es dazu Gespräche mit der Stadtverwaltung. Wann und wie ist mit einer sicheren Lösung dieses Problems zu rechnen?

#### ANTWORT

Die Ausstattung des Computerkabinetts erfolgt entsprechend der Bedarfsanforderung seitens der Schulleitung unter Beachtung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. In den vergangenen Jahren wurde durch die Schulleitung kein entsprechender Bedarf gemeldet. Die Verwendung von (teuren) PC-Tischen ist insoweit entbehrlich, da die vorhandenen Kabel durch andere Maßnahmen sicher im Raum untergebracht werden können.

Es wurde im April dieses Jahres ein vorhandener Stromkreis in 3 neue Stromkreise aufgeteilt, neue Steckdosen und Steckdosenleisten verlegt. Die Kabel wurden mit Kabelbindern befestigt. Darüber hinaus wurden neue IT-Cat-Leitungen verlegt und die Geschwindigkeit der Internetverbindung auf 50Mbit/s gesteigert. Die Kosten für diese Maßnahme betragen 5,2 TEUR.

Freundliche Grüße  
Im Auftrag



Kathrin Klee